

2. Du hast mich o Schätze in Banden
gelegt, zerreise die Banden, zerreise die
Banden, so werd' ich erlöset.

3. Tyrantisches Herz, was quälst du mich,
daß alle Leut sagen, daß alle Leut sagen,
du schaffest mit mir.

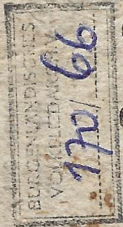
4. Laß reden die Leut, laß kellen die Hund,
und wenn du mich liebst, und wenn du mich
liebst, so werd' ich gesund.

5. Ich laß mir ein Fenster ins Herz ma-
chen ein, darin du kannst sehen, darinn du
kannst sehen, wie treu als ichs mein.

6. Viel tausend der Stunden, viel hundert
der Jahr, ich wolt ich könnt wünschen,
ich wolt ich könnt wünschen, wir wärd ein
Paar.

7. Ach schenk mir dein Herz, ach gib mir
ein Pfand, und wann du mich liebest, und
wann du mich liebest, so reich mir
Hund.

8. Es sey dir geschworen, es bleibt schon
dabei, so lang ich werd leben, so lang ich
werd leben, so bleib ich dir treu.



Das Dritte.

Im Volkstone: und nach jedem Gesesel das
Posthorn zc.

1.

Ein Postknecht = Lied lustig will ich jetzt
singen, und sollt's mir ge-
Der Liesel zu Ehren, lingen,

Daß es ihr gefällt,
Wie ich es gewählet.

So bin ich voll Freuden und schöne Jubel,
Und blas auf mein Posthorn ein Stückchen
dazu.

2. Ein Postknecht gewinnt gar nicht viel
Muß immer im Stalle stehen bereit.

Engleichen sein Noß,

Wenn es heißt auf der Post.

reiß ich mein Schimmel und schrey
Juhu!

Und blas auf mein Posthorn ein Stückchen
dazu.